



Zusammen mit Künstlerin Sonja Welp haben Schüler der Don-Bosco-Schule alten Stühlen neues Leben eingehaucht.

Foto: Don-Bosco-Schule

Aus Mobiliar wurden kreative Stuhlkreationen

Don-Bosco-Schule arbeitete in einem Kunstprojekt mit Künstlerin Sonja Welp zusammen

■ **Bad Kreuznach.** „Schule braucht gerade in Corona-Zeiten das Miteinander und das Kreative. Wir sind froh, dass trotz mancher Einschränkungen in der Schule Einiges möglich ist – so zum Beispiel unser Kunstprojekt, welches wir als Klasse der Förderschule mit der Künstlerin Sonja Welp durchgeführt haben“, sagt Andre Vogt, Leiter der Don-Bosco-Schule, der Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung.

Aus Alt mach Neu – unter diesem Motto gestalteten Oberstufenschüler mit Sonja Welp aus altem, gebrauchten Mobiliar ihre ganz persönlichen Stuhlkreationen. Die Künstlerin, die einige Bühnenbilder gestaltet hat, ist Mitglied in der Künstlergruppe Nahe.

Zu Beginn entwickelten die Jugendlichen erste Ideen und präsentierten ihre Entwürfe in der Gruppe. Nachdem ein stimmiger Entwurf gefunden war, ging es an die weitere Arbeit. Beim Schleifen und Schmirgeln lernte jeder Schüler seinen Stuhl mit allen Details genauer kennen. Verschiedene



Schüler, Lehrkräfte und Künstlerin bildeten in dem Projekt eine „produktive Werkstattgemeinschaft“.

handwerkliche und künstlerische Techniken wurden erprobt. Durch Umbauen, Bekleben, Montieren, Kaschieren, Polstern und Bemalen

fen, Tapete und kleinen Objekten das eigene Werk. Der eigenen Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. In der prozesshaften Arbeit entstand mit Materialien wie Stoff

das eigene Tun ständig weiter. Neben dem kreativ-gestalterischen Agieren spielte auch die wechselseitige Unterstützung durch die Mitschüler und Lehrkräfte eine große Rolle. Sonja Welp nennt das eine „produktive Werkstattgemeinschaft“.

Am Ende konnten sich die Schüler mit ihren Ideen in dem fertigen Kunstwerk wiederfinden. Der einzelne Stuhl erzählte dabei auch etwas über den Künstler, in dem sich in den Objekten Themen wie „FC Bayern“, „Katze“ und „Feine Lady“ widerspiegeln.

Nach sechs Projekttagen wurden die neu gestalteten Objekte der Schulgemeinschaft in einer Vernissage unter freiem Himmel präsentiert. Dabei bedankten sich die Projektbeteiligten für die gelungene Zusammenarbeit mit Sonja Welp und überreichten der Künstlerin ein Dankeschön. Finanziert wird das Projekt durch das Landesprogramm „Jedem Kind seine Kunst“, das die Kooperation von Kunstschaffenden und Kindern sowie Jugendlichen fördert.

8. April 2020 7.10.20